Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

ing 90. 164.

bermit

Juli 1

446

Stod

465 tn vei

311

537

703

ber-

657

gus

ımı

gen 085

then ppen

ung

847

993

Mittwoch den 16. Juli

1873.

508 mejug aus dem Sihungsprotocolle des Gemeinde-

raths zu Wiesbaden vom 30. Juni 1873.
igenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren
Dr. Schirm (verreift), Rücker durch Unwohlssein entschuldigt) und Bigelius (verreift).
1496. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Emwasierheilanstallss-Besitzers Samuel Löwenherz von hier um

fattung der Erbauung eines weiteren Landhauses am Promenade-ge im Nerothale und soll nach dem Antrage der Commission Kahrung unter den von Königlicher Kreisbauinspection vorge-lagenen Bedingungen und unter den weiteren Bedingungen beanut werden, daß

1) bas Saus 3 Meter von ber hinteren Grenze abgerudt werbe

2) Gesuchsteller zur Berhütung der Mitbenutzung des städtischen Promenadewegs seinen Briwatweg gegen diesen Promenadeweg in geeigneter Weise abzugrenzen habe.

1497. Beiter erstattet die Baucommiffion Bericht zu bem Gefuche t Felogerichtsichöffen Heinrich Beil bon bier um Gestattung ber wanung mehrerer Gisteller auf seinem Tercain "im alten Beiher" n soll nach dem Antrage der Commission Willsahrung des huches, jedoch unter dem Borbehalte beautragt werden, daß der der Meil'schen ber städtischen Wegböschung nach dem Wiesengrunde der Weil'schen Kellerböschung auf das Niveau der Chaussee wischerseits ausgefüllt und, soweit städtisches Eigenthum, auch

m ber Stadt bepflanzt werde. 1498. Zu dem Gesuche des Postsecretärs August Waldschmidt m hier um Gestattung der Erbanung eines Wohnhauses in der mängerten Karlstraße soll Willfahrung unter den von Königlicher misbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der hen: witeren Bedingung beantragt werden, daß Gesuchsteller sich dahier 013 I Brotocoll verpflichte, die sich auf sein Bauterrain berechnenden dien der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, so zwar, daß 444 die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Canalt an noge, für die Chaussirung der Falrbahnen und für die Trottoir-173. sallerung jedesmal sosort nach der Anforderung an die Stadtsasse 794 urichtet.

Auf das Gefuch des Posissecretars August Waldschmidt 1499.

m hier um täufliche Erwerbung einer seine Baustelle an ber durstfraße durchziehenden, 1 Ruthe 18 Schuh haltenden städtischen Begfläche wird beschloffen, dem Gesuchsteller diese Wegparcelle zu m Preise von 450 fl. per Ruthe vorbehaltlich ber Genehmigung & Burgerausschusses und Stadtbegirferathes fauflich abzutreten.

1500. Bu bem Gesuche bes Maurers Daniel Schlint bon bier m Gestattung der Erbauung zweier Wohnhäuser an der Ede der Welhaid- und Karlstraße soll Willfahrung unter den von Königster Kreisbauinfpection vorgeschlagenen Bedingungen und unter ur weiteren Bedingung beantragt werden, daß Gesuchsteller sich lasier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein Bauterrain berechmenen Kosten der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, so zwar, de er die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Chaussirung der Fahrbahnen und für die Erottoirpssafterung jedesmal sofort nach der Anforderung an die eres Stadtlaffe entrichtet.

1501. Zu dem Gesuche des Handelsgärtners Heinrich Schmeis in seiner um Gestattung der Erbauung eines Gewächschauses in seiner 2534 m der Platterstraße 13b belegenen Hofraithe soll Willsahrung

unter ben bon Koniglicher Kreisbauinspection borgeschlagenen Bebingungen beantragt werden.

1502. Bu bem Besuche bes Louis Gieß von bier um Gestatiung ber Erhöhung feines in ber Meggergaffe im Bau begriffenen Bohn-haufes um ein viertes Stodwert foll aus fanitatspolizeilichen

Gründen Abweisung beantragt werden.
1508. Zu dem Gesuche des Schlossers Louis Schweiter von hier um Gestattung der Erbauung eines Landhauses an der Sonnen-bergerstraße soll beantragt werden, dem Gesuchsteller aufzugeben, eine genaue geometrische Situationszeichnung nebst Bermessungs-bescheinigung vorzulegen, da aus dem vorliegenden Situationsplane bie Gigenthumsgrengen nicht zu erfeben find, ebensowenig bie Bobe

und Breite der Wegböschung.

1504. Zu dem Gesuche des Maurers Heinrich Morasch von hier um Gestattung der Erbauung eines Doppelhauses an seinem bon ber Mainzerstraße bfilich abzweigenden Brivatwege foll Billfahrung unter ben von Koniglicher Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen jedoch unter dem Borbehalte beantragt werden, daß Gesuchsteller, ba er an eine Privatstraße baue, weber auf Be- und Ent räfferung, noch auf Beleuchtung feines Grundftudes auf ftabtifche Roffen rechnen tonne.

1505. Das Gesuch bes Maurers Wilhelm Dembach babier um Gestattung der Erbauung von sechs Wohnhäufern auf feinem zwischen der Emserstraße und dem Walkmühlweg belegenen Bauterrain wird ber Bancommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen. 1506. Zu dem Gesuche des Landwirths Daniel Kraft von hier

um Gestattung der Theilung seiner an der Ede der Schwalbacher-und Louisenstraße belegenen Hofraithe soll Willfahrung unter den von Königlicher Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1507. Bu dem Befuche bes Metgers Georg Beibig und bes E. Shott von hier um Gestattung der Erbauung dreier Landhäufer auf ihrem im Feldotistricte "Weinreb" belegenen Grundeigenthum soll Willfahrung unter den von Königlicher Kreisbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden unter dem Borbehalte jedoch, daß die Gesuchsteller, da sie lediglich an einen Feldweg bauen, weder auf Straßenanlage, noch auf Be- und Entwässerung und Beleuchtung ihres Grundssiches auf städtische Kosten rechnen tonnen.

tonnen.

1508. Die mit Marginalschreiben Königlicher Polizei-Direction bom 25. I. Mts. zur Nachricht hierher mitgesheilte Berfügung Königlicher Regierung, Abtheilung des Innern, dom 24. I. Mts. I. B. 3102, wonach das Bauproject des Taglöhners Philipp Schneider an der Platterstraße vordehältlich der Einreichung von Special-Bauplänen auf Grund des dorgesegten Situationsplanes genehmigt werden soll, gelangt zur Kenntniß der Bersammlung.

1509. Zu dem Sejuche des Taglöhners Philipp Schneider dahier um Sesiatung der Erbauung eines Wohnhauses auf seinem an der Platterstraße belegenen Grundssiede soll Willsahrung unser den

um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses auf seinem an der Platterstraße belegenen Grundstücke soll Willfahrung unfer den den Königlicher Kreisbaninspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung beantragt werden, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein Bauterrain berechnenden Kosen der Anlage eines Hauptcanals der Stadtgemeinde zurückzudergüten, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Canals versigt und von der Stadtgemeinde zur Ausstührung gebrocht sein mird. führung gebracht fein wird.

(Shluß folgt.)

Bekanntmachung.

Rachftehende Bestimmungen bes Gewerbesteuergesehes vom 30. Mai 1820 werden jur genauen Befolgung wiederholt jur öffentlichen Renntniß gebracht:

S. 19. a) Ber ein Gewerbe betreiben will, es mag fteuerfrei oder steuerpflichtig fein, muß ber Communalbehorde bes Orts Un-

zeige babon machen.

b) Bur Unzeige an diese Behorde ift auch Derjenige berbunden, der fein bisheriges Bewerbe im Orte ju betreiben aufhort.

§. 39. a) Wer die in §. 19 angeordnete Anmelbung bes Un-fangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in einen Thaler Strafe, wenn bas Gewerbe nicht fteuerpflichtig ift.

b) Wer den Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben der rückftandigen dem Gewerbe-betriebe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung der Anzeige eine Strafe, Die Dem vierfachen Betrage Der

einjährigen Steuer gleichkommt.
c) Wer das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, bleibt, so lange er diese Anzeige unterläßt, zur Be-

Jahlung der Steuer berpflichtet. Dierbei mache ich ferner barauf aufmerkfam, daß auch Davon Anzeige gemacht werden muß, wenn ein bereits ange-melbetes, bisher steuerfreies Gewerbe für die Folge in

steuerpflichtigem Umfange betrieben wird. Ramentlich haben die Handwerter, sobald dieselben ihr Gewerbe mit mehr als einem Gesellen und einem Lehrlinge betreiben oder sobald sie ein offenes Lager von fertigen Waaren halten, hierbon Anzeige zu machen.

Ebenjo find Lohnfuhrleute und Pferdeverleiher, welche ihr Gewerbe mit mehr als einem Pferde betreiben, verpflichtet, jedes neu hinzu angeschaffte Pferd besonders anzumelden. Wiesbaden, den 12. Juli 1873. Der Oberbürgermeister.

Lanz.

Befanntmachung.

Montag ben 21. Juli 1. 3. Bormittags 11 Uhr tommen in bem hiefigen Rathhause, Zimmer No. 1, verschiedene Nachläffe, bestehend in Kleidungsstüden, Koffern 20., zur Bersteigerung. Wiesbaden, den 14. Juli 1873. Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Befanntmachung.

Montag ben 21. d. M. Nachmittags 3 Uhr will herr Karl Chrisimann sen, von hier den Frühhafer von circa 2 Morgen 27 Ruthen Ader an Ort und Stelle versteigern laffen. Sammelplat der Steigerer am Marienbrunnen im Nerothal. Wiesbaden, den 15. Juli 1873. Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Befaintmachung.

Die am 10. d. M. flatigefundene Berfteigerung bon Roblenafche und Haussehricht auf dem städtischen Lagerplat unter der Gas-fabrik dahier ift vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern hierdurch bekannt gemacht wird. Wiesbaden, den 15. Juli 1873. Im Auftrage:

Bieger, Rathsichreiber.

Curhaus zu Wiesbaden.

Seute Mittwoch Abend (bei gunfliger Witterung):

Concert im Curgarten,

bei ungunftiger Witterung:

Concert im Saale.

Der regelmäßige Ball fällt aus.

Städtifche Cur-Direction. F. Ben'l.

Donnerstag den 17. Juli Nachmittags 5 Uhr Sigung der größe Kirchengemeinde-Bertretung im Rathhaussaale dahier, wozu die ehrten Mitglieder ergebenst einsadet

A. Ohly, Conf.-Rath Tagesordnung: Berichterstattung ber in ber letten Site erwählten Commission.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaben for whichft Mittwoch ben 16. I. M. Nachmittags 3 Uhr in biefigem Rathbar 18 zwei Rommoden, ein Ranape und ein Rleiderichrant berfleigert wem unt De Der Berichts-Executor. Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

Bekanntmachung.

Ju Holge amtlichen Auftrags werden Donnerstag den it und Freitag den 18. Juli I. J., jedesmal 8 uhr a höchste sangend, in dem Hause Kirchgasse 28 dahier die zur Comms Profe masse des Louis Reinemer dahier gehörigen Mobilien, bestehe in Haus-, Küchen- und Wirthschaftsgerälhen, insbesondere auch w. Villard, gegen gleich baare Zahlung versteigert. Die Bersteigerums gegenstände können am 16. Juli Rachmittags eingesehen werden. Wiesbaden, den 10. Juli 1873. Der Gerichts-Frecutor. Ullius.

Hotis.

Hotis.

Hotis.

Hotis.

Hotis.

Hotis.

Holzversteigerung in bem Rauroder Gemeindewald District Mormach ir In (S. Aght. 160.)

Hamburger Rauchfleisch. fst. Schinken-Roulade,

Cothacr Cervelatwurst im Ausschnitt empfehlen Urban & Bonacina, Kirchgaffe 15a.

Strohhü

für Herren empfiehlt billigft

Carl Schulze, Rengaffe 11.

Cement und Binger Kalk Jos. Berberich. 37 Bot

Ein iconer Rleiderichrant ju vert. Morigftrage 24. 1081 mt Bill Zwei schöne und dauerhafte Rinderwagen find preiswin ju vertaufen Roberftrage 24 im hinterhaus.

Eine eichene, zweistligelige Sausthure, 8' h., 4' 9" br., m einem guten, vollständigen Beschlag und zwei enggeflochtene Draht mit belie rahmen, 7' h., 3' 2" br., billig zu verk. Ludwigstr. 11. 1081

Ein kleines Sans zum Alleinbe wohnen mit Garten wird zu kaufen ge 154 fucht durch den Agenten Stern, Gold: gaffe 15.

Neue Rartoffeln, 2 Pfd. 5 fr., Rengaffe 4, 2. St. Ein fast neuer einthüriger Rleiderschrant zu vertaufen von (8) Räheres Herrnmühlgasse 1, 2 Trepven hoch. Wellrisftraße 25 werden Deden und Rode fcon und billi

Am Dienstag wurde ein Gintragebuch, mit dem Rams UImo versehen, verloren. Es wird gebeten, dasselbe Langgasse 4 im "Bären" abaugeben. im "Baren" abzugeben.

II

Tod

die to

Röbel blieflich

19347

10831 Thale

1088 lifety 1080 Belli Aust

Insectenvertilgungsmittel,

Mottenpulver und Essenz. Insectenpulver und Essenz, Fliegenleim und Fliegenpapier, Wanzented, Tineol gegen Schwaben

n fel apfiehlt die Droguenhandlung von

größe

Rath

cutor.

effeben

nuch in erung

rben utor.

1r 25d

Oscar Bierwirth, Kirchgaffe 12.

wem ant Depot bei Friedr. Aug. Achenbach in Mains. Condensirle Milch

Anglo-Swiss condensed Milk Comp. in Cham (Schweiz).

hr w hodite Auszeichnung auf allen Ausstellungen. Ginzig empfohlen onmm m Professor v. Liebig. Bertauf à 11 Sgr. oder 39 fr. per Buchse bei A. Schirg. Carl Acker. A. Schirmer. Wilhelm Dietz. Aug. Engel. L. Stahl. Fr. Eisenmenger. A. Cratz. J. Flohr. J. Gottschalk. A. Brunnenwasser. Conditor Momberger. A. Seyberth (Abler = Apothele). J. C. Keiper. G. Bücher jun. Chr. Wolf. H. Wald. Carl Glücklich. F. A. Müller. Franz Blank, vorm. C. W. Schmidt. Oscar Bierwirth, Kirchgaffe.

Der größte Feind ber

MEDI

die weltbefannte

Wlosquito.Tintiur.

Tod und Berderben biefen Infecten, wo biefe Tinffur angewendet, der zur Erhaltung ber Rleider, Stoffe, Waaren, Robeln 2c. unentbehrlich, per Flacon 71/2 Sgr. Berfauf aus-Oscar Bierwirth, tlieglich nur bei Rirchgaffe 12

Für Gastwirthe.

Cvale und runde Doppeldide Platten, fowie Teller fache und tiefe) und Taffen (sehr ftart) sind wieder eingetroffen bei 19347

1085 mi Bildern von 48 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr. an per Stüd bei 1085 mi Bildern von 48 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr. an per Stüd bei 10218 M. Rossi, Zinngießer, Mehzergasse 2. 10831

mit beliebigem Firmadrud bei F. Jambach, Meggergaffe 9. 10618

verden billigst angesertigt in der Lithographischen Anstalt von Voseph Wlrich, Kirchgasse 19.

Praftischen Unterricht in der eng: 1088 lischen Sprache ertheilt Carl Röhler,

Wellritsftraße 33 Bel-Etage. Ausfunft über ein ficheres Mittel und gründliche Louisenbon Gicht und Rheumatismus wird ertheilt. Näheres 3707

traße 24 Pacterre. Morits= Ein neuer, iconer Spiegelichrant gu bertaufen

Alte Rartoffeln jum Guttern gefucht Martiftr. 28.

Die Möbel-Jabrik

H. Dibelius, Mainz, Sonnengäßchen 3,

empfiehlt ihre Magazine in allen Solz- und Bolftermöbel 2c., liefert solche auf Bestellung und garantirt für beren Güte. 10419



Zur gefälligen Beachtung.

Den herren Baumeiftern, Bauunter: gund Eife nehmern, Sandwertsftand, jowie einem geehrten Bublitum erlaube ich mein

Eisen-, Messing- & Stahlwaaren - Magazin

en gros et en détail

perfen piintific bestens zu empfehlen. Ich unterhalte mein Lager steis mit allen möglichen Saus-, Suchen-, ohne Mot Ader: und Bangerathidaften und bertaufe unter billigfter Berechnung.

Wiesbaden, im Mars 1873.

Abraham Stein.

Rirchgaffe 8.

Preislisten und Zeichnungen fteben gerne zu Dienften.

Schuh- und Stiefel-Lager

Römerberg 1, von L. Sehramm, Römerberg 1, empfiehlt alle Arten felbstberfertigter Schuhe und Stiefel in großer Muswahl ju augerft billigften Breifen.

Bestellungen nach Maaß, sowie alle Reparaturen werden schnell 6619 und pünttlich beforgt.

empfiehlt zu den billigften Breifen

J. A. Selzer, Ellenbogengaffe 9.

NB. Zugitiefeln find jum Ausberfauf ausgesett. Besie Dachpappe und Kohlentheer sehr billig zu haben bei 37 Vogel, Castellstraße. 8137

Badfteine en détail ju verlaufen bei

W. Gail, Dotheimerstrafe 29a

messing, Blei, i, Eisen, Zir

Ħ

948 Rame affe 41 1086

r., m

1082

nbe

old:

10890

taufer

1080

billi

Bon heute an bin ich wieder Bormittags von 8 bis 11 Uhr und Radmittags von 2 bis 5 Uhr in meiner Wohning Mauergaffe 4 ju fprechen. Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

H. C. Müller, Rechtsconfulent. Ber 1000 Stud Hanfcouverten, per 1000 Stud 3 ft.

mit Firma : Drud empfiehlt

C. Koch, Soflieferant. 10817

Ernst Eyring,

Juwelier.

Gold- und Silberarbeiter, Kirchhofsgalle 7.

Durch langjährigen Aufenthalt in einer der größten Bijouterie-Kabriken werde ich alle mir übergebenen Arbeiten und Reparaturen gediegen und zu den billigsten Preisen aussühren. Ein anständiger Junge tann bei mir in die Lehre treten, wo ihm Gelegenheit geboten ist, etwas Tüchtiges zu lernen. 10779

Wieder vorräthig:

Schwere, gerippte Teller 1 fl. 24 fr. per Dugend,

Waschgarnituren, gerippt, à 1 fl. 36 fr., Bettpfannen, Nachtstuhl-Töpfe und Bidets zu ermäßigten Breisen, und um ganzlich damit auzuräumen, eine große Parthie diverser Gebrauchs-Artikel für Gasthäuser und Private bei

J. P. Hastert, Porzellanmalerei, la Neugaffe la. 10794

Bique-Rinderfleidden, Jadden und Schurzen fertig und gezeichnet in großer Auswahl bei E. L. Specht & Cie.

Strohhüte, Federn, Blumen, Bänder, Schleier, Tülle und Spitzen,

sowie noch eine schöne Auswahl feiner und auch einfacher garnirter Bute, Anaben-Bute und Rappen wegen borgerudter Saifon ju herabgesetten Breifen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens. Das Ansertigen der Hite, sowie die Ansertigung aller Putarbeiten wird geschmachvoll und billigst besorgt.

D. 0. 464

3m Anfertigen von Damenfleidern, jowie von Rahmajdinenarbeiten jeder Art empfiehlt fich Frau E. Reichert, Goldgaffe 21.

Holds & Draht-Bogelskäfige empfiehlt billigst 795 Goldgasse 16, Jos. Segner, Goldgasse 16. 10795

Gin rentables Specereigeichaft ift umgugshalber ju ber-Näheres Expedition. 10797

Em fehr gut erhaltenes Tafel: Clavier, 6-octavig, im Auftrag für netto 25 Thaler pr. E. zu verlaufen durch Schreinermeister Pfeister, Saolgasse 26.

an verkanten

ein Landhaus jum Alleinbewohnen in gefunder Lage (Balb-luft), 15 Minuten bom Curgarten. Preis 14,000 Thr. Näheres Expedition. 10596

Ranarienvögel (gelbe), Sahnen, gute Schläger, find nufen Michelsberg 8 im Seitenbau. 10779 gu perlaufen Dichelsberg 8 im Geitenbau.

Ein Schneidertisch für 2 Mann und ein Bügeleisen gu rtaufen Ablerstraße 3 im hinterhaus. 10802 berfaufen Ablerftrage 3 im hinterhaus. 10813

Gine Badewanne billig ju bertaufen Saalgaffe 4.

Waiche wird zum Waschen und Bügeln angenommen Faulbrunnenftrage 1 im hinterhaus 2 Stiegen boch. 10823

J. B. Bauer, Nervstraße 20,

empfiehlt nach wie früher: Mittageffen um 1 Uhr (Si 6 berschiedene Speisen und Deffert) im Abonnement à 1 Diners apart in und auger dem Saufe, auf Bestellung à la carte, ju jeder Tageszeit,

J. Hilger, WEINHANDLUNG.

13 grosse Burgstrasse 13, empfiehlt

alle der feinsten Rheinweine von 1857er bis 1868er. sowie

Bordeaux - Weine, Madeira, Portwein, Cognac, Champagner,

nur von ersten Häusern, zu billigstem Preise. In Flaschen aus dem Hause und in Gebinden aus dem Zollkeller Biebrich.

Neue Holl. Voll-Häringe

(prima Kronbrand)

per Stild 9 fr. treffen heute ein. 10784

Chr. Ritzel Wwe.

Feinste Reis- und Weizenstärke, Engl. Patent-Wasch-Cyrstall, Eau de Javelle,

Watermannerum in Rugeln und Pulver, sowie flüssiges Waschblan, wie alle jur Basche gehörige Artifel empfiehlt Oscar Bierwirth, Kirchgaffe 12

Neue Rartoffeln 2 Pfund 5 fr., alte per Rumpf 12 h fuße Mild, Didmild und Rahm empfiehlt F. Schuth. Dietgergaffe 31

Neue Rartoffeln, 4 Pfund 9 fr., Schachtstraße 6. 108 Gin zweithuriger Studenidrauf zu bert. Romerberg 8. 108

Einige 100 Berichläge von 6' langen Brettern werben bil Ein blubender Dieander abzugeben Moripftrage 16, 1 St. 107 Harzer Manarienvögel, Borjanger, find zu vertaufe

Steingaffe 12 bei W. Back. Zwei faft neue Schuffelbante und ein neues Bügelbren

find zu bertaufen Steingaffe 20, hinterhaus. Zu verkaufen wegen Wohnorts-Beränderung Rhein Damast-Copha, eine nußbaumene Kommode, eine Anifa ein Brettergestell für in eine Speiselammer, ein Weinschrant, mehra gute alte Rupferstiche, eine Anzahl Statuen von Gyps u. f. w. 988

Gine Bumpe mit 85' 1. Berlangerungerohr gu bertaufd Adlerstraße 25

Gine Grube Dung ju verlaufen Steingaffe 9. Gin Brougham, jugleich Dalb-Chaife, ift ju vertaufen

ber Billa Schumann bei Mosbach.

Franz May, Adlerstraße 25, fclumpt Bolle und Baumwolle. 28

Do

m 1

des Schüler

"A Éti

So Ro i) Di 6) Bl

7) Im 8) Be 9) So

> 0) A 11) Be 12) 5

> Karter

und D und vi ritiusp

aller rähi zirer Priedi

486

Sche auch ;

Im weissen Saale des Curhauses zu Wiesbaden.

Donnerstag den 17. Juli Abends 6 Uhr:

des zehnjährigen Aug. Weis, Schüler des Conservatoriums der Musik in Mannheim, auf seiner 2. Kunstreise.

ed by the second of the second

An Jos. Haydn^a (op. 240 No. 4) von Chwatal. Etudes 9, 10 und 11 (op. 50) von Marmontef.

Sonate in F-dur von Mojurt.

Rondo v. J.S. Math, Concertvortrag des Hans v. Bulow.

Divertissement von A. Weis.

ein.

len

816

e

we.

12

12 1

1081

1080

1076

1060

brett

106%

Rheim

nride

nehren

9888

tauja 8521

4860

fen in

10407

6) Bluettes du Nord (op. 103) von f. Kayer.

II. Theil.

7) Impromptu (op. 90) von J. Schubert. 8) Berühmte Gigue von J. S. Bach, gespielt von Frau Schuhmann.

9) Sonate (op. 49) von Beethouen. 10778
10) Aria from the Messias von Händel.
11) Berühmte Gavotte von J. S. Bach, gespielt von Frau

Schuhmann.

2) "An Emma", Valse élégante (op. 88) von Egghard.

Entrée I fl. 30 kr., für Kinder I fl.

Karten sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn Wagner und an der Casse des Curhauses,



Meue Möbel,

als: Rleiber-, Rüchen- und Waichichrante, Kommoden, Bettifellen und Matragen, Rohr- und Strohftuhle, Kanape's und Spiegel, ovale und vieredige Tijde, empfiehlt billigft Fr. Haberstock, Mau-4206 ritiusplat 4.

Polster-Mobel

aller Art, sowie vollständige Bettem stets vorräthig bei lanel Biehelskeinen, Tapezirer, Wellritsftraße 12.

Die Brennholz-Sandlung von Jacob Weigle, friedrichstraße 28, liesert trodenes Buchen: und Riesern-Scheitholg, geschnitten und gespalten, sowohl gum Deigen wie auch jum Anglinden, in jedem Quantum franco ins haus. 1672

Ein Rinderwägelchen ju vert. Dranienftr. 8, Sinterh. 10645



Markt 7.3

Grifd eingetroffen : Cehr icone Seezungen I. Qual., Steinbutt, achter Rheinfalm, Rheinhechte, lebenbe Rarpfen, lebende Schleien, lebende Male, Rrebfe 2c.

Cae der Gold: und Mengergaffe. Frisch eingetrossen: Nechter Pheinsalm (ausgezeichnete Qua-fiftit), Seezungen (ganz frisch vom Fang), Steinbutt (turbot), Larbutt, lebende Hummer (homards, lobsters), Lebende und abgeschlachtete Flußsische, Flußtrebse in allen Größen, holländische Voll-Häringe, heute Nachmittag: Stör.

Residencia (Des Condo

la Qualität, sehr stüdreich, sind fortwährend in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums zu den billigsten Preisen zu haben 10833 **Michelsberg 3** und **Hochstraße 1.**

frisch gebrannter, ist Donnerstag, Freitag und Samstag zu bezielen bei J. K. Lembach in Biebrich. 181

BACONDE DE CHOOLES

fowie flein gemachtes Solg und Belichen find fortwährend in größeren und fleineren Quantums gu haben 3 Michelsberg 3.

Bull Sterne,

gang trodene, find in großen wie in tleinen Barthien zu beziehen von J. M. Lembach in Biebrich. 181

tuhl-Fabrik

Ellenbogengaffe 4 Parterre,

empfiehlt ihr reich affortirtes Lager in Rohr- und Strohitühlen, Biener Stühlen, Ladenstühlen, Tabourets u. f. w. Bestellungen auf große Lieferungen Wiener Stühle werden ichnellftens beforgt.

Möbel-Lager

C. Leyendecker & Cie., 1 große Burgftrage 1,

empfiehlt ein großes Lager aller Arten:

Holz- und Polstermöbel, complete Betten und einzelne Theile,

Spiegel in jeder Große

in gediegenfter Ausführung zu ben billigften Breifen.

Alle Corten Plaiden werden angefauft. N. Reroftr. 19. 329 Gine Bettstelle mit Sprungrahme, Seegrasmatrage und Reil, fowie Ranave's find zu verlaufen Moribitrage 20. 7276 Betten

211: und Wertauf von getragenen Kleidern, Möbel, und altem Schuhwert Metgergasse 37 im Laden.

Portland-Cement.

prima Qualität, vom Saufe Jadfon & Co. in Liverpool, wird von meinem Lager, Dotheimerstraße, in lleinen und größeren Parthien billigft abgegeben.

F. W. Frommknecht.

bei Aug. Havemann, Oranienstraße 4.

in jeder Große liefert ju fehr billigen Breifen W. Gail in Wiesbaden.

Möbel-Werkauf.

Rleiderichränte, Ruchenichrante, nußbaumene Kommoden (Barod), Rohr- und andere Stühle, zwei Barod-Garnituren, die eine von braunem, die andere von grünem Plüsch, Bettstellen, Matragen, Uhren, Spiegel, Bilder, ovale, runde und vieredige Tische, Rachttische, Konsolischränkten, Edigdränkten, Kanape's, Bettswert, Strabiade, Bettsieder, et in bestaufen. mert, Strobfade, Bettinder zc. gu berfaufen. Ferdinand Müller, Scoffätte 29.

Polster-Möbel,

Berichiedene Ranape's nebst Stithlen und Seffel, Chaislongs, Schlafdiban zc., preiswürdig zu berfaufen bei W. Sternberger, Tapezirer, Marstplats 3.

Eine Garnitur Bolftermobel, großes Copha mit 6 Stühlen, sowie verschiedenes Federnbeitzeug, Riffen 2c. ju verlaufen Friedrichftrage 12 Bel-Ctage.

Gine Villa

mit großem Garten in iconfter Lage, nabe bem Curhaus, ist unter gunftigen Bedingungen sofort zu ber-faufen. Räheres in der Expedition d. Bl. 6628

verkaufen.

Billen in bester Lage hier und im Rheingan, mit schattigem Bark, im Preise bon 30—75,000 fl., sind mit ober ohne Inventar zu verkausen burch ben Agenten K. Kraus.

Zu kaufen gesucht

ein lleines Saus, jum Alleinbewohnen, mit hof und Garten. Lage tommit nicht in Betracht. Offerten nur fcriftlich unter C. B. an die Erped.

Ein rentables Landhaus mit großem Garten ift mit oder ohne Möbel zu verlaufen, Gefällige Offerten unter A. 6 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9326

Backsteinmeiler Cotti

von 75,000 Stild ober auch en detail ju verlaufen bei 9187 Ph. Euler, hellmunbftrage 25a.

Ein Baditeinmeiler von 83,000 Stud, fast durchaus hart gebrannt, in der Rabe der Stadt lagernd, ift zu verlaufen. Nah. bei August Roch, Mühlgaffe 4. 10631

Baufdutt und Baugrund lonnen abgeladen werben auf der Bauftelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer borberige Ber-ftandigung flattfindet. Rab. Geisbergstraße 13 Parterre. 9661

Ein noch in gutent Zuftande fich befindlicher 2Bagen (Landauer) wird zu taufen gefucht. Franco-Offerten nebil Breikangabe unter Chiffre S. S. Landauer in der Erped. b. 21 abzugeben. 10206

Ruhrer Ofen=, Nuß=&Stückfohlen find frisch zu beziehen bei

6614

A. Schneider. Dotheimerftrage 24.

Dampf. Brennholzspalterei und Brennholzhandlung von W. Gail, Dotheimerstraße 29a,

liefert trodenes Buchen- und Riefern-Scheitholg, gang und fertig geschnitten und gespalten, sowohl jum Beigen wie auch jum An-

HINDROLL ON BEAR

mur von den vorzüglichsten Zechen. Fettichrot, Schmiedefohlen, Biegeltohlen z., en det waggonweise, Brennholz, Feueranmachholz 2c. liefert zu jeder 3m ichnell und preiswürdig

Friedrich Leimer, Holz- und Kohlenhandlung, Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11. 60

in allen Quantitaten billigft bei

6604 Aug. Havemann, Dranienfirafe 4.

Asphalt=, Filz= und Pappe=Bedachung werden billigft und folid geliefert und ift obiges Material, fom Theer und Mophalt ftets jum Bertauf auf Lager bei W. Gail, Dotheimerftrage 29a.

BOP de Co

Latten und Schallerbäume empfiehlt 575 August Koch, Mühlgaffe 4.

Asphalt-Geschäft

L. Seebold, Oranienstraße 2 in Wicebaden, empfiehlt fich jur Ausführung bon Asphaltirungs - Arbeiten, wie: Trottoirs, Souterrains, Terrasien, Thorsak Pferdeställen, Jolirschichten, Asphalt-Mosaikplatten 2e. unter Garantie und billigem Preise. Thorfahrten,

Parquetboden

gu legen übernimmt 10751

5. Overmann, Langgaffe 12.

Fässer gesucht.

Bein- und Branntweinfäffer bon 1/16 bis 11/2 Ohm zu taufen gesucht. Offerten sind bei G. Wallen fels, Lang-gasse 33, abzugeben.

Manter Steine sind sehr billig abzugeben Wichels: 10655

10-12 Stud blübende Dleander großes 10757 darunter Bracht-Eremplar, ju berfaufen. Naheres Expedition.

Morigitrage 30 find neue Rartoffeln zu dem Martipreife 10669

Bebergaffe 4, Barterre rechts, ift ein gebrauchter zweisitiger 10620 Rinderwagen au berfaufen.

in borg 10849

à 40 ftets empfi 10843

Circo Majcher Ein trage : E8 1 gepre

lo. 77 (E8 gejucht. Ein burtsto Marie uch he Ein

Dof=211 Biegen Ein ter fiel Frau 6 Rinder 10834 Unte

Mieben. Ein bei ber

Ein Radymi Bieder Mm Bieder bebition Befu trage :

Befu Blume Ein daufe. Gei Ein

Rähere Eine Privatt Ein Bfleger einzelne bei Fre Honig

in vorzüglicher, fteifer Waare, per Pfund 20 fr. empfehlen Urban & Bonacina, Kirchgaffe 15a.

Reinschmeckende Kaffee's,

à 40, 42, 44, 46, 48, 50 fr. per Pfund, sowie fiets frisch gebrannten à 50, 52, 54, 56 und 1 fl. empfiehlt Heinrich Spitz,

23 Marftstraße 23.

Girca 150 Flaschen seiner Bordeaux von mehrjährigem Flaschen-Lager preismirdig zu verlaufen. Näh. Exp. 9745

9a,

fertig

300

ıg, 3065

14

mg

fotbit

toje:

en,

148

Ohm

ang.

658 bels

0655 10865 1757

10843

Ein zweithüriger Rleideridrant billig zu verfaufen Friedrich=

Es wird Jemand gum commissionsweisen Bertauf trodener, gepreßter Runfthefe gesucht. Näheres Krangplat 10, Zimmer 20. 77.

Es wird ein Kind von 6 Monaten in gute Pflege zu geben sejucht. Näheres Expedition.

Ein donnerndes Hoch soll erschallen vom Schiersteiner Stein-lauerplat bis in die Stiftstraße 4 der Christel zu ihrem Ge-urtstage. Die Christel soll leben, Der Friedrich daneben, Die Rarie dabei, Hoch leben fie alle Drei. Gell do gudfte. Gibts aber mich heute Abend etwas jum Besten? 10800

Ein dreimal donnerndes Soch foll fahren in die Langgaffe 15 boj-Apothete) der blonden Fraulein Louise zu ihrem heutigen Ungenannt, doch wohlbefannt.

Ein millionendonnerndes hoch foll erschallen in das Dambachthal 8 ir lieben Frau Sch. zu ihrem heutigen 31. Wiegenfeste. Die frau Sch. soll leben, Ihr lieber Mann baneben, Die drei lieben kinder dabei, Hoch leben sie alle zusammen.

Weister mit sämmtlichen Gesellen.

Unter ben Eichen (Schießhalle) find 3 Schirmchen liegen ge-Raberes Blatterftraße 6.

por etwa 8 Tagen ein goldenes Jerloren Armband mit 3 Korallen. Dem Wiederbringer fünf Gulden Belohnung Armband mit 3 Rorallen. Dem

Ein weißes Tuch, gezeichnet W. 36, wurde verloren. Nah.

Ein weißes, fein gestidtes Taschentuch wurde am Sonntag Kachmittag vom Felsenkeller bis in den "Abler" verloren. Dem Biederbringer eine Belohnung im "Adler", Zimmer No. 90. 10760

Um Sonntag wurde eine goldene Lorgnette verloren. Dem Biederbringer einen Thaler 20 Silbergroschen Belohnung in der Er-10828

Gefunden ein Portemonnate mit Inhalt. Abzuholen Nero-10790 traße 32, 1 Stiege boch.

Mab. Befucht wird ein Rahmadden jum Ausbeffern von Baiche. 10792 Blumenftraße 7, eine Stiege hoch. Ein Nahmadden sucht noch Beschäftigung in und außer dem hause. Naheres Nerostraße 5, 3 Stiegen hoch. 10798

Genbte Stiderinnen finden Beschäftigung bei E. L. Specht & Cie. Ein Madden fucht noch einige Tage Beschäftigung im Ausbeffern. Raberes Mauergaffe 7 zwei Stiegen hoch.

Eine perfette Büglerin jucht noch einige Tage Beschäftigung in Privathäusern. Raberes hellmundstraße 23, 3 Stiegen hoch. 10773 Ein gebilbetes Franenzimmer aus guter Familie fucht Stelle als Pslegerin bei einer franken Dame, einem Kinde oder bei einem einzelnen älteren Herrn zur Führung der Haushaltung. Räheres bei Frau Mayer Wittwe, Hochstätte 2. 10842

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bugen, Rab. Louisenstraße 16 im hintershaus links zwei Stiegen hoch. 10824 Eine tüchtige Waschfrau gesucht. Nah. Expedition. 10765 Eine tüchtige Waschfrau gesucht Ablerstraße 1, 1 St. b. 10803

Eine Krankenpflegerin, sowie ein einfaches Mädchen suchen Stellen durch Frau Probator Ebert Wwe., ff. Schwalbacherstr. 7. 10863 Es wird ein Madden für haufarbeit und jum BBafden gefucht. Näheres Mainzerstraße 14.

Gesucht

gegen hoben Lohn ein zuberläffiges, brabes Zimmermädchen in ein Sotel. Raberes Erpedition. 10776

Ein Madden, welches tochen tann, und ein Mabchen für Sausarbeit und Ausgänge werden gesucht. Nah. Erped. 10771 Haus- und Rüchenmädchen gesucht d. F. Bird, Mühlgaffe 1. 10764

Gin Madden wird fogleich gefucht im "Babbaus jum Rreug" 10770 Spiegelgaffe. Ein braves Dienstmädden wird gesucht Langgaffe 8a. Ein Dienstmädden gesucht Reugasse 18. 10785

10782 Ein reinliches Madchen, welches grundlich eine burgerliche Saus-haltung versteht, wird gegen guten Sohn in einen fleinen Saushalt gesucht. Raberes Expedition.

Zwei gewandte, reinliche Küchenmädchen werden zum fosortigen Eintritt in ein hiefiges Hotel gesucht. Nah. Exped. 10825 Gin ftartes Madchen, welches gut mellen fam, wird gegen boben

Lohn gesucht Rheinftrage 36. 10793 Bum 1. October wird bei gutem Lohn ein Mädchen in die Ruche gesucht, bas tochen, waschen und nahen tann und etwas Sausarbeit übernimmt. Räheres Martinstraße 2, oben an ber Frantsurlerstraße. 10853

Eine tüchtige Berkauferin wird in ein Rurg- und Beigmaarengeschäft hier gesucht; nur folde wollen sich melben, Die schon langere Zeit in einem folden Geschäfe thatig waren und fich barüber burch Beugniffe ausweifen. Rah. Exped.

Ein Dienstmädden wird gesucht Michelsberg 3 im Laden. 10841 Ein Mädchen, das bürgerlich tochen fann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Ellenbogengasse 5. 10844

Ein tüchtiges Dienstmädchen, welches die hausarbeit grundlich versteht, wird gesucht. Nah. Schwalbacherstraße 17, Sibs. 10478 Rammerjungfern, Saushalterinnen, Berrichaftstochinnen und zwei

Bonnen fuchen Stellen burch &. Bird. Mühlgaffe 1. 10763 Ein Hausmadden jucht eine Stelle. Rah. Steingaffe 14. 10811 Ein Madchen, welches naben und bügeln fann und die hausarbeit verfteht, fucht eine Stelle auf ben erften August. Maheres 10810 Rirchgaffe 3.

Ein brabes Rindermadden gesucht Martiftrage 26, 3. St. 10839 Gin brabes Madchen fucht Stelle b. Rang, Faulbrunnenftr. 10. Madden jeder Branche tonnen Stellen erhalten burch

F. Bird, Mühlgaffe 1

Ein Hausbursche, sowie 2 solide, anständige Jungen von 18 Jahren gesucht durch F. Bird, Mühlgaffe 1. Badfteinmacher an einen Tijch gesucht Röberstraße 27. 16 bis 10762 10781 Ein träftiger Mann findet dauernde Beschäftigung in dem Roblengeschäft Rirchgaffe 23.

Es wird ein fraftiger, folider Buriche, ber als Ruticher und für die Deconomie gu berwenden ift, ju zwei Pferben gesucht, in der Expedition biefes Blattes. Mäheres 10814

Bwei Baufchreiner (Bantarbeiter) gefucht bon 2. Dan fobn. 10808 Ein zuverläffiger Fuhrmann wird zu einem Bferbe gesucht; ein verheiratheter erhalt ben Borzug. Raberes Erpedition. 10805

Gegen kohen Lohn wird im Grand-Hofel ein Kupferputer gesucht. 10856 Einen tilchtigen Fuhrtnecht lucht W. Gall, Lotheimerstraße 29a. 1000 ft. liegen auf August gegen bopvelfe gerichtliche Sicherheit jum Ausleihen bereit. Offerten unter K. 108 bei ber Erpe.

diefes Blattes abzugeben.

15,000 ff. werden auf erfte Spothele gegen gute gerichtliche Sicherheit auf ein Saus mit Barten in hiefiger Stadt gu leihen gefucht burch Stern, Golbgaffe 15.

Eine mit Garten versehene Wohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern nebst Kliche 2c., wird zu miethen gesucht, womöglich in demfelben Saufe noch eine Wohnung von 3-4 Zimmern. Offerten unter J. D. 19 erbeten bei der Exped.

Eine Familie von drei Personen wünscht für Monat August in bester Gegend einen gut moblirten Salon mit 2 Schlafcabinets in 1. Etage möglichst mit Balfon und schattigem Garten zu miethen. Abreffen mit Angabe bes Breises und ber sonstigen Berhältnisse werden unter A. W. Z. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Gefucht auf gleich eine Wohnung, Parterre oder eine Stiege hoch, von 2 Zimmern nebst Zubehör in Mitte der Stadt. Näh. Expedition. 6

Eine Kellerabtheilung unweit ber Spiegelgaffe fogleich ober zu Mitte September zu miethen gesucht.

S. Weng, Conditor. 10861

Logis:Bermiethungen.

Ablerstraße 2 eine Stiege hoch ist ein moblirtes Zimmer zu 7 fl. per Monat an einen herrn zu bermiethen. 10840 Bleichstraße 13 im hinterhaus eine Parterre-Wohnung von drei 10838 Bimmern zu vermiethen.

Emferft ra Be 3 ift die Bel-Etage, bestehend aus 6 3immern, Manfarden, Ruche, Garten nebst allen Annehmlichfeiten, ju ber-10774 miethen und 1. October gu beziehen. Rah. Emferstraße 1. Beisbergitraße 8 ift bie Bel-Etage-Bohnung bon 4 3immern

mit Zubehor anderweit zu bermiethen. 10786 Maurifinsplat 3, 1 St. h., ift ein elegant möblirtes Zimmer 10768 fofort gu bermiethen.

Dranienstraße 15 im hinterhaus im 2. Gtod ift ein icon möblirtes Zimmer zu bermiethen. 10848 Saalgaffei 4 ift ein moblirtes Stubchen an ein folides Madchen

fogleich zu bermieihen. 10775 Stiftftraße 14a ift ein moblirtes Parterre-Bimmer gu ber-10791

Bellrigfrage 28, 2 St. f., ein Bimmer an eine Dame ober awei Mabden, auf Berlangen mit einer Ruche, ju verm. 10829 Eine Manfarde ift zu vermiethen. Raberes Morigftrage 7 Bar-10862

Bwei Bimmer mit Roft an reinliche Arbeiter gu vermiethen. Mäh. 10858 in der Erpedition.

Eine Scheuerntenne, als Wertstätte geeignet, nebft Lagerplat auf 1. October gu vermiethen. Raberes Erpedition. 10799 Ablerftrage 3 ift ein Reller ju bermiethen.

Ein Arbeiter findet Schlassielle Schackstraße 19, 2. Stod. 10801 2 reinsiche Arbeiter erhalten Logis Steingasse 21, Hinterh. 10807 Ein solider Herr findet Logis Helenenstraße 20, 2. St. 10733 Ein Arbeiter sindet Logis Friedrichstraße 28, Hinterhaus, 2 St. h.; auch ist daselbst ein junger Proet (Männchen) zu vert. 10815 Ein reinlicher Arbeiter sann Logis erhalten Fauldrunnenstraße 1

10822 im hinterhaus, 2. Stod. Gin Arbeiter findet Logis Wellrigftraße 19, hinterhans. 10820 Ein anfländiger herr fann bei einer ftillen Familie Logis erhalten

Mithigaffe 13 im hinterhaus. 10837 3mei Arbeiter erhalten Schlafftelle. Nah. herrnmühlgaffe 2.

Dankfagung.

Allen Denen, die unfere guie Schwester und Schwägerin, Katharina Selans, zu ihrer legten Ruhestätte geleis teten, unfern innigften Dant. Die trauernden Sinterbliebenen.

Frankfurt, 12. Juli. (Biehmarkt.) Angetrieben waren: 330 Oche 150 Kühe, 260 Kälber und 300 Sämmel. Die Preise stellten sich: Oche 1. Qual. 42 fl., 2. Qual. 40 fl., Kühe 1. Qual. 35 fl., 2. Qual. 33 s Kälber 85 fl., Sämmel 36 fl.

March Street, San J Mill suffers	Total Control of the	Name and Address of the Owner, where the Owner, which is the Owner, where the Owner, which is the Owner, where the Owner, which is th	PERSONAL PROPERTY AND INC.
Metcorologififie	Beobachlungen	der Station	Wiesbaden.

1873. 14 Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Rachya.	10 Uhr Abends.	Täglichel Mittel.
Barometer") (Bar. Linien) Thermometer (Reaumur) .	831,70 14,6	331,92	831,66 18,4	881,76 15,73
Dunstipannung (Bar. Lin.) Relative Feuchtigfeit (Proc.)	4,91 71,3 ©.	4,08 41,7 S.W.	5,77 92,4 S.W.	4,92 68,46
Winbrichtung u. Winbstärte	schwach. heiter.	mäßig. trübe.	jdwach. bedeckt.	35
Regenmenge pro ['in par. Cb. "	find auf 0	Rm.Regen.	Regen. 32,4	I SALE

Lages Ralender.

Raifert. Telegraphen-Station, Martiftrage 18, geöffnet von 7 Uhr Morgel

bis Mitternacht. Griedzischen Griedzischen Griedzischen Griedzischen Kestagen von Morgens 3-10 Uhr und Nachmittags und an griedzischen Kestagen von Morgens 3-10 Uhr und Nachmittags und 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr dis Abends.

Nachmittags von 2 Uhr dis Abends.
Nachmittage 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags und Wormittags 11 dis Kachmittags 4 Uhr geöffnet.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11-1 Uhr und von 2-6 Uhr Mittwochs von 2-6 Uhr und Freitags von 2-6 Uhr dem Publikages und Kreitags und

Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags ion 8 kg 6 Uhr dem Publikum geöfinet.

Musik am Rachbrunnen Worgens von 6½-7½ Uhr.
Bade-Anstall Snannk (jest Chr. Hölzel) im Nerothal ist fäglich von Worgels
6 Uhr dis Abenda 8 Uhr geöfinet.

Baltwaffer-Beil-Anffall Herothal. Täglich Schwimm-, Stiefernabel- und Simpler-Baber.

Hotel Weins, Bahnhofftraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abent 7 Uhr Sußwaffere und Mineralwaffer-Baber. Benn - Site. Täglich ruffische Dampf-, Kiefernabel- und alle ander

Seute Mittwoch ben 16. Juli.

Wochen Beidinenichule. Rachmittags 2 Uhr: Unterricht in ber Schule a

dem Michelsberge. Kurhaus ju Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert (Acgimentsmuff Abends 8 Uhr: Concert (Aurtapelle.) Eurn-Berein. Abends 8 Uhr: Borturnerichule. Längerluft. Abends 9 Uhr: Probe.

Köngerluft. Abends 9 Uhr: Probe. Königliche Schauspiele. "Lucia von Lammermoor". Heroische Oper S Aften. Musik von Donizetti. Lucia: Frl. van Hoof, vom A. Theater in Salzburg als Gast.

Berftorbene in Wiesbaden.

Am 15. Juli, Sophie, Chefran bes Landwirths Johann August zu von hier, alt 56 3. 6 M. 9 T. — Am 15. Juli, Ludwig, S. bes T löhners Daniel Karl von Wiedernhausen, alt 4 3. 4 M. 1 T.

Frankfurt, 15. Juli 1878.

65010-0	ourle.	itiechfei-Courf
	9 ft. 571/2-581/2 fr.	Amfterbam 981/4 b.
Biftolen (boppelt)	9 88 -40	Berlin 1047/s 3.
Soll. 10 fl. Stüde	9 , 52 -54 ,	Cöln 104% 3.
Dufaten	5 , 30 -32 ,	Samburg 1051/s B.
20 Fred : Stilde .	9 . 201/2-211/2 .	Leipzig 105 B.
	1 . 46 -48 .	London 1177/8 b.
Amperiales	9 39 -41	Baris 921/2 b.
5 Fres Thaler	-O. seed - marke	Wien 105 b.
Dollars in Gold .	2 . 251/2 -261/2 .	Disconto 5%.

Drud umb Berlag ber &. Schellenberg'ichen hof-Buchbruderei in Wiesbaben.

(Sierbei 1 Beilage,)

Mit Local= Brof. findet Bierfto

der

wird ! L. 3. Beriat Sof im S Det

noffen freund Bi

2111 Miner

Un

Die

nieber ärztlic Leider 9214

Di das 6 und Preis

Mi

1060

Rirch

9976

Missions-Fest.

Mittwoch ben 16. Juli Bormittags 10 Uhr feiert der hiefige Local-Miffionsverein sein Jahresfest in der edangel. Kirche, Predigt: Prof. Kübel aus Herborn. Die Nach-Bersammlung findet bei günftigem Better bon Rachmittags 3 Uhr an an ber Bierftabter Warte ftatt. 10743

Mindlesdeadags. Der zwölfte Verbandstag

der Erwerbs= und Wirthschaftsgenossenschaften am Mittelebein

wird Mittwoch den 16. und Donnerstag den 17. Juli 1. 3. in Worms abgehalten werden und zwar sindet die Bors-Verlammlung am 16. Juli Abends 8 Uhr im Guropäischen Hof und die Haupf-Bersammlung am 17. Juli Morgens 9 Uhr im Saale bes Cafino's flatt.

Der Anwalt, Herr Schulze-Welitzsch, wird dem Ber-bandstag persönlich beiwohnen.

Die Genoffenicaften, beren Mitglieder und bie Freunde des Ge-mffenichaftswefens labe ich jur Theilnahme an dem Berbandstag

Wiesbaden, im Juli 1873.

lei=

33 fl

gliges Littel

1,76 5,73 4,9%

8,46

lorgers'

und or gs on thr und

tellung ega ver

-6 Nh ublifu

n 3 li

Rorgeni 617 6 Sil

Abent 809

andere 1018

ule a

Smufil

Oper 11 A.

off Far

10603

Der Berbands-Director. F. Schenck.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Sügwasserbäber und Mineralbäber täglich von Morgens bis Abends. 4310

Unterzeichneter hat fich hier in Wiesbaden als

Specialarzt für Franenkrankheiten, Nervenleiden und Verstimmte

niedergelassen, nachdem er während einer vielsährigen, allgemeinen ärztlichen Praxis vorzugsweise vorstehend bezeichnete Krante und Leiden zu behandeln hatte.

Sprechftunden: Morgens 10 bis 12 Uhr Glifabethenftrage 31, Dr. Schultz. Bel-Ciage. 9214

Ich bin von meiner Reise zurückgekehrt.

HDD". ALECTONICENCIE.

homöspathischer Urst, Rheinstraße 14.

Scheibler's Mundwasser,

nach Boridrift des Geh. Sanitätsraths Dr. Burow, verhittet das Stocken der Zähne, verhindert Weinsteinbildung und entfernt sosort seden üblen Geruch aus dem Munde. Breis für eine Flasche 10 Sgr., 1/2 Flasche 5 Sgr. Riederlage in Wiesbaden bei Herrn Oscar Bierwirth.

Gier-Handlung,

Sochstätte 30. Dodiffatte 30.

ätte 30, L. Winckler, Hoch Efbutter, täglich frische Zufuhr erster Qualität. Eier in schönster Waare und größter Auswahl.

Mild, füße und saure, taglich frijch. Sammtliche Artifel vertaufe fiels unter dem Marfipreis. 6072

Desinficiren ampfiehlt Gifenvitriol per Bfb. Ed. Weygandt, Sirdgaffe 8. 9976

Geräucherten Lachs

im Gangen per Pfund 2 fl., im Ausschnitt per Pfund 2 fl. 12 fr. Charastiana Wolff.

Taunusftrage 25. 10641

A. Thom. Schwalbacherftrage 9. 10682

Christian Wolff. bei Taunusstraße 25.

10121 Emmenthaler Mise.

Gouda-Mise, Bidemer Bise, Schucktel-Mase. Purmesun-Rause, Marinter-Nause. Smunden-Muse

empfiehlt in Brima-Baare zu ben billigften Breifen

Chr. Bitzel Wwe.

Schweineschmann.

empfiehlt billigst 7992

Robert Schnefer, Martiffrake 26.

Ananas-Saft, Citronen-Saft, Himbeer- " Orangen-

Limonadenpulver

Oscar Bierwirth, Kirdgaffe 12. empfichlt

Elb-Caviar

in 1/1 Pfd.-Fäßchen wie im Anbruch billigft bei Robert Schnefer, Mathirage 26.

Meinen Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich die von Clar. A. Schumidt übernommene Glas: und Porzellanwaaren zum Einkaufspreis verkaufe. Zugleich empfehle ich eine große Auswahl irdenes Kochgeschirr zu billigen Preisen.

Hochachtungsvoll

Beitmente Wec.,

1 fleine Burgstraße 1. 10565

delfarben.

Maltuch, Malbretter, Malfarton, Binfel, Paletten, Dele, Firnific, Mattaften 2c. empfiehlt Goldgaffe 4. 9824

Handschuhe & Cravatten.

Einem geehrten Bublifum bringe mein Handiduh= und Gravatten-Geschäft in empfehlende Erinnerung.

Adolph Heimerdinger, 4 Webergasse 4.

für Damen empfiehlt in reicher Auswahl billigst Carl Schulze, Rengasse 11.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich hierfelbst eine chemische Aunst: Wascherei für Herren- und Damenkleiderstoffe in Wolle und Seide, Handschuhen, Militärhandschuhen, Pelz, Shawles aller Art und Federn, fowie im Reinigen von Flecken aus Stoffen etablirt habe.

3ch empfehle mich in dieser Branche einem hohen Adel, wie dem geehrten Bublikum und bitte um gütigen Zuspruch.

Frau Zilles. Webergaffe 15, 1. Etage.

On parle français.

anfangend, find für jedes Knabenalter borrathig bei Jean Martin, Ede ber Langgaffe und Schühenhofftraße.

Gants de Vienne et de Paris, Commandite Fabrique à Francfort s/M.,

15 Bleidenstrasse 15.

Garantie pour la qualité et bonnes marches.

M. Kohn à Vienne et Francfort s/M.

Voilà les Adresses.

194

dauerhafte Arbeit, zu 5 und 6 fl. das Paar, sowie andere Schuhwaaren zu ben billigften Preifen bei

10492 A. Görlach, 5 Michelsberg 5.

Schmichatz 3.

Das Stiderei-Geschäft Schillerplatz 3 empfiehlt sich mit iconen und billigen Stidereien jeder Art. 9938 Geschwister Wagner.

Mein Lager in leinenen Taichentüchern ift vollständig affortirt und empfehle ich solche von 2 fl. 48 fr. an per Dupend. 579 Chr. Maurer, Langgasse 2.

und Runfigegenstände werden Antiquitaten gu ben bochften Breifen angefauft. 446 N. Mess, alte Colonnade 44.

Dr. Magdeburg, homoopathischer

Friedrichstraße 25. Sprechftunden von 11-12 und von 2-4 uhr.

Piano, Instrumente

und Mufitalien empfiehlt jum Bertauf und Berleihen 383 A. Schellenberg, Rirdgaffe 21.

Reichaffortirtes Musikalien=Lager und Leihinftitut, Bianoforte=Lager

gum Bertaufen und Bermiethen. 385

E. Wagner, Langgaffe 9, junadft ber Boft.



Joseph Mrock.

Bühneraugen-Operateur,

Rirchgasse 9a.

Insectenpulver, acht perfisches, jum Bertilgen ber Ungegiefer, sowie Fliegenleim empfiehlt Ed. Weygandt, Rirdgaffe 8.

Nordisches

in großen Parthien per Centner 3 fl. 30 fr., in fleineren Quantitäten entsprechend höher.

J. & G. Adrian. Bahnhofftraße 6.

7692

Lager in

Wiener

berichiedener Façon empfiehlt

Wilh. Sprengel, Morisftraße 32.

von Möbeln . Betten, Bafche, getragenen Berren- und Damenfleidern bei Fr. Häusser, Goldgaffe 21.

Antauf von Möbeln, Herren- und Damentleibern, 28afche. Schuben u. beigl. bei W. Schwenck, Kirchhofsgaffe 3. 7155

Badfteine, in gut gebrannter Baare und auf die Bauftelle Neuberg geliefert, werden in größeren und fleineren Barthien ju faufen gelucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 5315

But gebrannte Badfteine (harte und weiche) werben am Schierfteinerweg ausgegählt. Naberes Romerberg 23. 8196

Georg Seib, Elijabethenstraße 21, empfielt sich im Reinigen der Teppiche.

21 n- und Bertauf bon Rleidern, Möbel, Bettzeug ber Ferdinand Müller, Sodflätte 29

In dem Berbindungsgäßchen zwischen dem Mauritiusplate und der Neugasse werden Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alte Metalle u. s. w. zu den höchsten Breisen angekauft. Sammiliche Gegenstände werden auf Berlangen 6612

Ein gebrauchtes Coupe zum Ein- und Zweispannig-Fahren ist billig zu verlaufen in Mainz, Weihergarten 11. 10410

Ae äch

birett 5536

10348 Dra

9779

iotoie

und

8261

der hier

1017

per s

Aechten alten Malaga per 1/2 Flaiche ächten ganz alten Malaga per 1/2 Flasche birekt von Malaga bezogen, bei Christian Wolff, Taunusstraße 25. Boonekamp of Magbitter von S. Undesberg-Albrecht, Universal-Mayenbitter bon G. von Metternich, Angustora-Bitter von Dr. Siegert, Malakoff bon Ruas & Cie., Daubitz-Liqueur, Wermuth di Torino, Schweizer Absinthe, Hygea-Elixir. Hamburger Tropfen jowie Div. übrigen Bitter's empfiehlt A. Schire. 2 Schillerplay 2.

Himbeeren-Inrup

ber Krug (circa 2 Sch. Inhalt) 1 fl. 18 fr., fowie Citronen=, Drangen-, Johannisbeer- und Ririchinrup in 1/1, 12/ und 1/4 Flaschen billigst bei Christian Wolff, Taunusstraße 25. 9779

frisch gebrannten Kaffee à 52, 54, 56 fr., fl. 1., fl. 1. 6. und A. 1. 12. bei

Christian Wolff,

nen

de,

311 15

96 gen

64

51

ind 11,

ten

12

196

hr.

en

nd

49

130

ige=

Taumusstraße 25.

Mlleinige Haupt-Salz-Vitederlage

der Salzprodukte des Neckar-Salinen-Bereins für hier und Umgegend.

Billigste Preise bei bester Qualität. Biebrich, den 8. Juli 1873.

10177

C. Fink.

Wiener Flaschenbier, Engl. Ale & Porter, Rhein- & Bordeaux-Weine

empfiehlt 9736

Wilh. Dietz, vorm. fr. Strasburger, Kirchgasse.

Winter-Cervelatwurn

ber Pfund 52 fr. empfiehlt L. Behrens, Langgasse 5. 9664

Louis Franke, Spitzenhandlung,

Langgasse 30,

empfiehlt sein reiches Lager in farbigen Guipure-Spitzen, um damit zu raumen, von 6, 8, 10 und 12 Sgr. per Meter, extrabreite, feine eeru Spitzen und weiße, echte Cluny-Spitzen bon 24 Sgr. bis 1 Thir. per Meter, Tüll- und Mullkrausen mit Spiten garnirt von 4 Sgr., ohne Spiten 21/2, 3 und 4 Sgr. per Stüd.

Wartin,

Meggergasse 18,

Meggergasse 18.

Lager Knabenanzuge ferliger Herren- und in befannter, foliber Arbeit und zu ben billigften Breifen.

Lüstre- & Alpaca-Köcke

werden, um rasch damit zu räumen, unterm Ginfaufspreis verkauft.

1. Blirsch, Langgaffe 41, im Gaft- und Badhaus zum schwarzen Bären.

Rinder-Kleider Frauen= und

aller Art werden gut und billig angesertigt durch 8870 A. Reuter, Mühlgasse 5 zwei Stiegen boch.

Für Shuhmadjer!

Wegen Aufgabe des Geschäfts verlaufe fammtliche Ariikel u und unter bem Gintaufspreis.

Auch ist daselbst ein Laden mit Logis zu vermiethen. 10464

Damenkoner Herren- una

in allen Größen bei 552

Ferdinand Müller, Sochstätte 29

Ein gut gebautes Landhaus mittlerer Größe mit 52 Ruthen Barten an der Mainzerstraße ift zu verlaufen, Rah. Exped. 4586

Reue Seegrasmatratien mit Ropfteil zu 10 fl. 30 tr. zu 9817 bertaufen Reugaffe 5.

und Berfauf von getragenen Rleidern, Dibbeln, Bett-2111: und Berrauf von gerragenen seterze, häfnergaffe 3. 9513

Eine fast neue Maage mit Gewichten und eine Decimal-waage sind zu verfaufen bei Fr. Küssberger. 8293 Bajche jum Waschen und Bügeln wird angenommen, gut und ichnell besorgt Ablerstraße 38 im 2. Stod. 10343

Berloren am Samftag Morgen bei ber Trinthalle am Roch-brunnen ein gelber Schirm. Der Finder erhalt eine Beloh-10517 nung Taunussirage 12a eine Treppe hoch. 10715 Marttftrage 25 wird eine Frau jum Bedtragen gefucht.

Stellen-Gefuche.

Ein braves, tüchtiges Hausmädden gesucht. Der Eintritt kann 10441
Ein braves, steihiges Mädden, welches gut koden kann und alle Hausarbeit versieht, wird gesucht Nerostraße 2. 10583
Ein braves Mädden vom Lande gesucht Geisbergstr. 16b. 10691
Geisbergstraße 20 Part. ein braves Dienstmädden gesucht. 10696

Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Langgasse 8a im Laden. 10756 und Bubehor auf 1. October gu bermiethen. Ein füchtiges, gut empfohlenes Hausmadchen, welches auch in Selenenftrage 15 (Bel-Etage) find 2 Schlafzimmer, Salon der Kliche bewandert ist, wird gegen hohen Lohn gesucht. Langgasse 8e, 1. Stock. und Riche zusammen ober getrennt möblirt zu bermiethen. 8856 Selenenstraße 18a ift ein möbl. Zimmer zu bermiethen. 4320 Sellmundstraße 5 ift ein möbl. Zimmer zu bermiethen. 10487 Maberes 10753 Ein Madden, welches sich aller Arbeit unterzieht, wird gesucht Mühlgasse 7 eine Treppe hoch. 10730 Karlstraße 4 sind 2 Wohnungen auf 1. October zu vermieihen, Räheres 3 Treppen hoch bei Frau Pfeiser. 9387 10730 Ein braves, fraftiges Kindermadchen wird gesucht große Burg-Rirchhofsgaffe 12 im 2. Stod ift ein freundliches Logis auf 10688 1. October ju bermiethen. 9287 Leberberg 4 ift wegen unborhergesehener ploplicher Abreise eine schön möblirte Parterre-Wohnung auf gleich billig zu verm. 10168 Ein brabes Dienstmädchen wird gesucht Langgaffe 8, Giagang im Gemeindebadgagden. Ein junger Kellner gesucht in der "Restauration Thoma". 9060 Ein solider, junger Kellner gesucht. Räheres Expedition. 10428 Ein tüchtiger Fuhrsnecht wird gesucht. nudzug Louisenftrage 7 ift die Bel-Ctage an eine ruhige Familie auf 1. October zu vermiethen. 10525 Marttftrage 13 ift ein möblirtes Zimmer an einen ober zwei F. W. Fromminedt, Rohlenhandlung. 10524 auffandige herren, auf Berlangen mit Roft, ju bermiethen. 10330 1510. üchtige ind) (E Steindrucke Michelsberg 3 ift bom 1. October ab der obere Laden nebft b bem Wohning zu bermiethen. Dranienftrage 4 ift ein icones, gut moblirtes Bimmer auf loffen, (besonders Farbendruder) finden bei einem wöchentl. Berdienst von 12 bis 15 fl. dauernde Beschäftigung in der Druderei von 9688 au qu gleich zu vermiethen. Juforb Rheinftrage 13 ift bie fcon moblirte Bel-Etage, beftebend aus Winter. 7 Zimmern, Ruche zc., gang ober getheilt josort zu verm. 10519 Rheinstraße 23 (Subseite) ift auf October im 3. Stod ein Werner & einstra igen Di Paulgasse 5 in Frankfurt a. M. Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Ruche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres im Hause selbst und bei 1511. Die Umgugstoffen werben nach bestehender 14tägiger onach 3 ampolize R. Kraus, Mühlgaffe 5. Probezeit mit 10 fl. zurückvergütet. r Berfo Ein Kellner wird in eine Bierwirthschaft jum sofortigen Eintritt gesucht. Naberes Martiplat 11. Sonnenbergerstrasse 39 (Gartenhaus) 1515-1524. find ichon moblirte Zimmer zu vermiethen. 10143 Steingaffe 21, 2 Treppen boch, ift eine freundliche Wohnung Ein Fuhrfnecht wird ju zwei Pferden gesucht von Eb. Weil, lasidier Albrechistraße 2. 10640 bon 3 Zimmern, Riide und Reller auf 1. October zu verm. 9951 Taunusstraße 28 im 4. Stod links ift zum 1. August ein kleines, freundliches Zimmer zu 6 fl. per Monat zu verm. 10516 f den Ein braber Junge kann bei freier Station 1525. Beren in die Lehre treten bei Kunft- und Handels= Thir gärtner Scheurer Wittme. l'aunusstrasse 49 1526. Einen Schuhmacherlehrling sucht Runtel, Rirchgaffe 13. 10605 brung ift ein Salon mit Schlafzimmer, fowie Zimmer mit Cabinet, schon Gin Schreiner jum Boliren gefucht Gologaffe 9. möblirt, gang oder getheilt, zu vermiethen. 10515 Untere Webergaffe 15 ift der Laden mit Wohnung wegen 10647 1527. Agenten-Gesuch. Krankheit des Geschäftsinhabers zu vermiethen. ubens Für den Berkauf von Laden dafelbit. thes n Bellrigftrage 12, 3. St. eine mobl. Maufarde zu berm. 10555 1528. hollandischen Häringen Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Rüche und Zubehör, ift sogleich an eine ruhige Familie zu vermiethen. Rah. in der Mämn werben Agenten gegen Iohnende Provifion gesucht. Näheres unter H. J. P. 1500 poste restante Coblenz. 9095 nehmig 1529. Expedition diefes Blattes. Ein Hausbursche von 14—16 Jahren gesucht bei fte eine Ein jchön möblirter Salon mit 1 auch 2 Schlafzimmern billig Jung, Tabezirer, Webergaffe 37. 10521 ju bermiethen durch Gr. Bader, Belenenftrage 2. n 10 6000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit 1530. Ein Salon mit einem auch zwei Schlafzimmern ift auf langere Zeit gu leihen gesucht durch billig zu bermiethen, am liebsten an einzelne Berren. R. G. 10360 eireffen B. Regler, Schwalbacherstraße 14. 10509 Bu bermiethen an einen einzelnen herrn ober Dame ein schon möblirtes moidert Beinteller gefucht. Weinhandlung von P. Rorn, Rheinstraße 34. Reinigun Zimmer mit Cabinet auf längere Zeit, nach Wunsch mit Pension. Räheres Rerothal 9. Abolphsallee 15 Barterre ift ein Salon mit Cabinet und Beranda on der möblirt zu bermiethen. migen & Auf dem sehr frequenten Michelsberg sind in Bahnhoffirage 9, 2 Treppen hoch, find zwei elegant möblirte Bimmer foaleich au vermiethen. 10406 igen, h bem Haufe No. 20 per 1. October zwei 1531. Bleichftrage 13 bei 3. A. Loreng find in ber Bel-Gtage zwei Läden nebst Comptoir und Wohnungen zu Wohnungen von je 3 Zimmern, Kliche mit Wasserleitung und om 22 beilte 2 vermiethen. 5. Cürten. 10537 Bubehör auf 1. October zu vermiethen. om 19 Blumenftrage 5 (Billa) zwei mobl. Bimmer zu berm. 5209 Rl. Burgftrage 2, hinterhaus, ift ein moblirtes Bimmer zu ber-Ein grosser Eckladen rts eit men d nebst Comptoir 2c. und ein kleiner Laden nebst Comptoir find miethen. 9075 Straffen vermiethen Rheinstraße 23. Dotheimerftrage 20 ift ein Logis im hinterhaus auf 1. October e im 5993 ju bermiethen. Webergaffe 52 ift Stallung zu vermiethen. 10327 ip. bis Felbftrage 17 ift auf 1. October eine geräumige, abgeschloffene Oranienstraße 4 ift ein geräumiger, gewölbter Reller zu verm. geiten i Bohnung mit Bubehor zu vermiethen. 1627 Frankenftrage 9 ift ber 2. Stod mit 6 Zimmern und ber Arbeiter finden Logis fleine Schwalbacherstraße 5. 10532 Geisbergstraße 14, 2 St. h., finden 2 Arbeiter Kost und Logis. 10675 , 311 1 altung 3. Stod mit 3 Zimmern, Ruche und bollftandigem Zugehör gang 3mei Arbeiter tonnen Roft und Logis erhalten Ablerftrage 13 im Renntni ober getheilt zu bermiethen. Raberes bafelbft. 8119 Dachlogis. Binter Straßer Drud und Bertag ber 2. Schellenberg'ichen Sof-Buchbruderei in Wiesbaben.

Friedrichftrage 35 Bel-Stage eine Wohnung von 5 Bimmern

ra